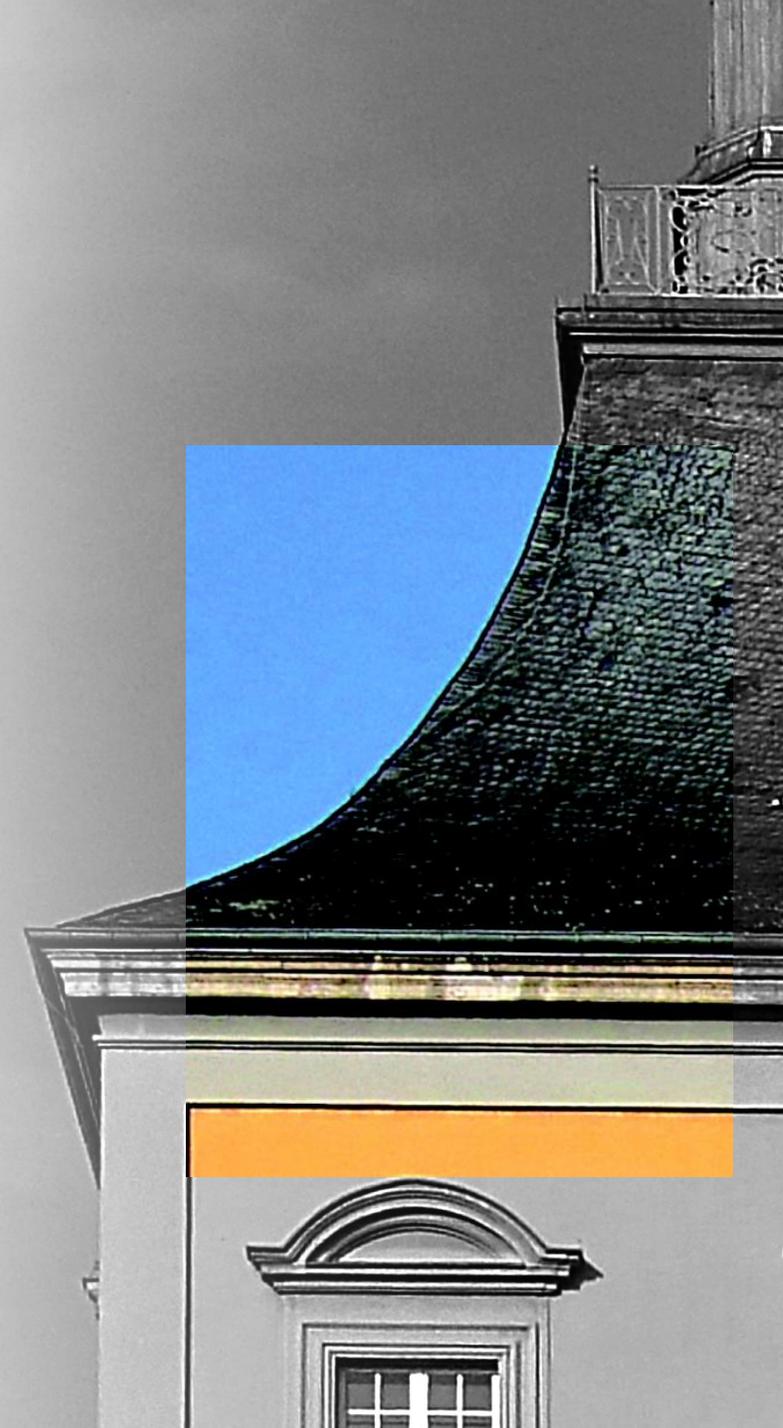


MACHT UND HERRSCHAFT DIGITAL
**SEITEN, SCANS UND
SOFTWARE:
FORSCHUNGSDATEN-
MANAGEMENT UND DIGITAL
HUMANITIES AN DER ULB**

Dr. Christian Bittner, Stefanie Löpke



 **You**

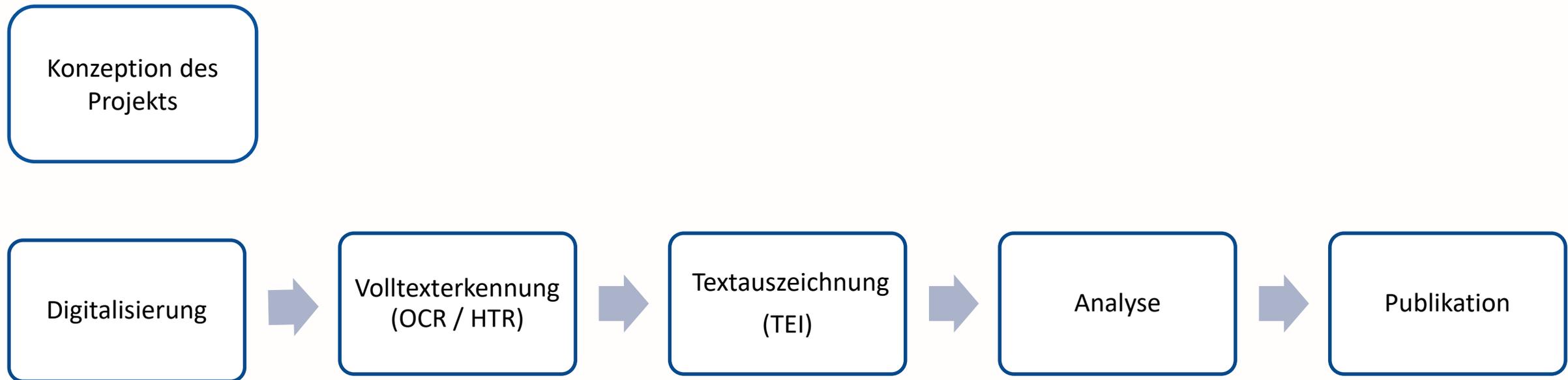
ich brauche begriffe aus den textbezogenen digitalen Geisteswissenschaften, die mit dem Buchstaben S anfangen

 **ChatGPT**

Internal Server Error

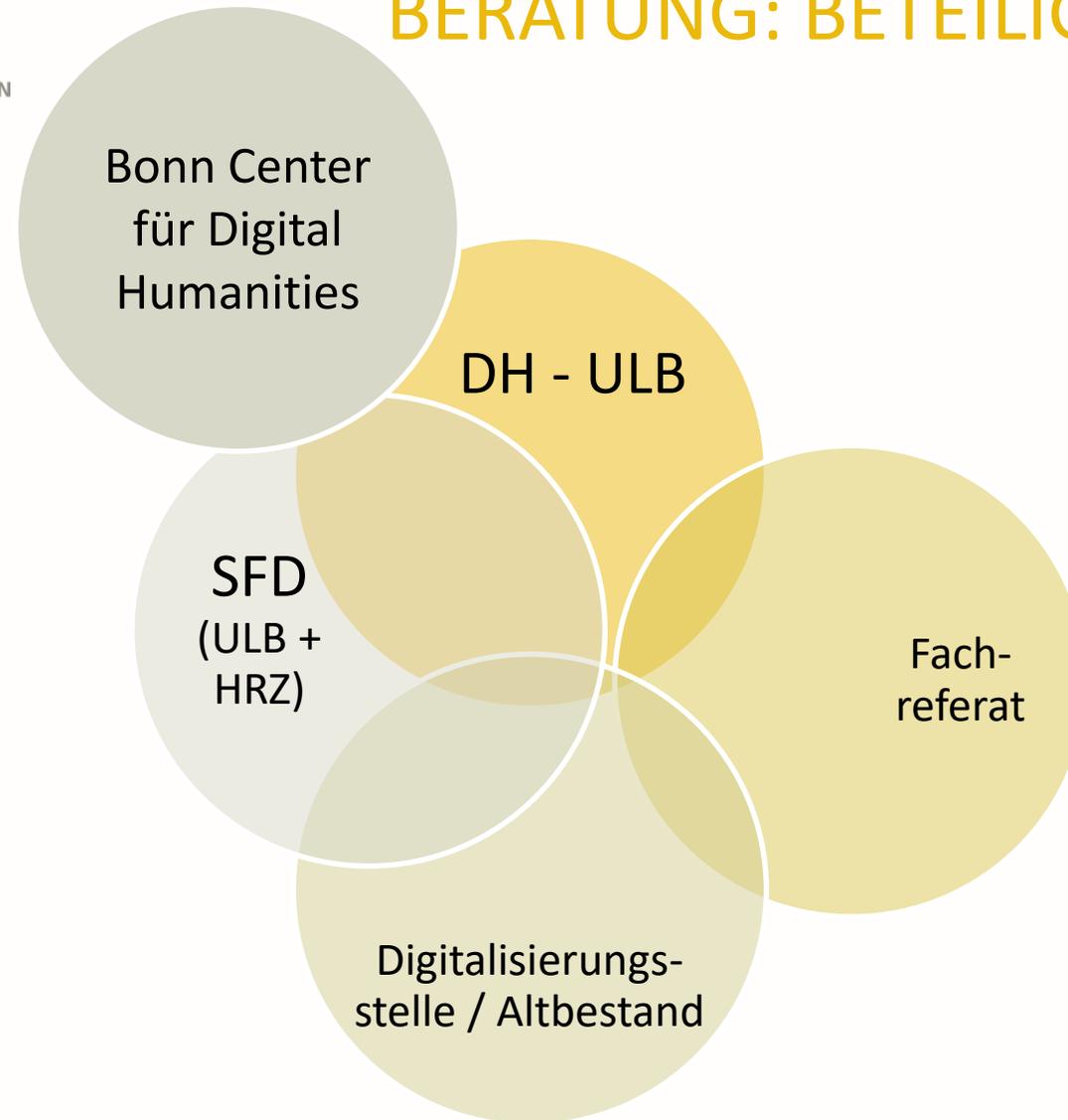
< 1 / 2 >    

Exemplarischer Arbeitsprozess:



- Individuelle Beratungen in allen Phasen eines Projekts
- Unterstützung bei der Auswahl und Nutzung geeigneter **Methoden, Tools und Datenformate**
- Suche, Bewertung und Auswahl **technischer Lösungen**
- Unterstützung bei der **Antragsstellung**

BERATUNG: BETEILIGTE STELLEN



SERVICES

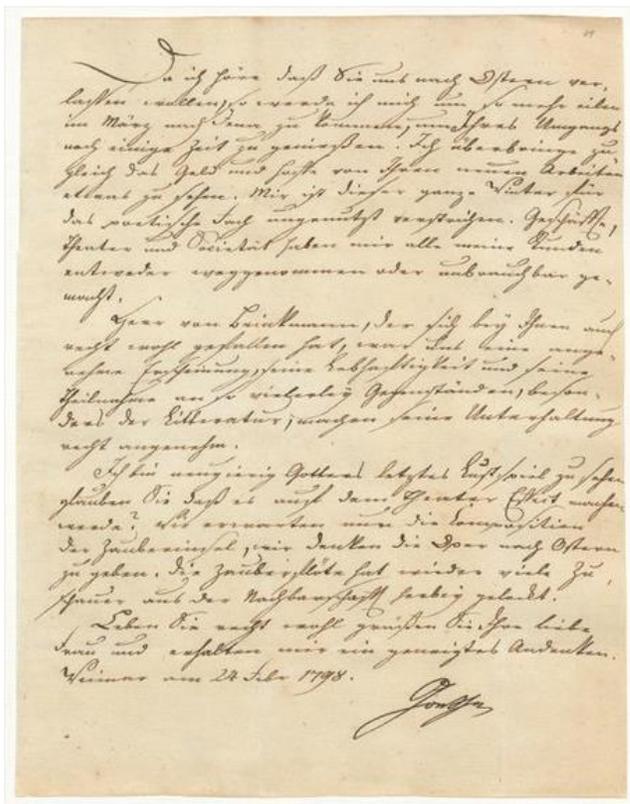
Professionelle Digitalisierungsinfrastruktur für Projekte



BEREITSTELLUNG VON DATEN

- Handschriften, Autographen, Bilder
- Schumann-Autographen
- Handschriften
- Autographen
- Kriegsbriefe
- Korrespondenzen von August Wilhelm Schlegel
- Nachlässe
- Porträtsammlung
- Ortsbilder
- Weitere Bilder
- Bibliothek Goussen
- Digitalisierungsprojekt Translatio
- Prinz-Georg-Bibliothek
- Sammlung Klein
- Rheinische Landeskunde
- Krieg und Frieden in der Frühen Neuzeit. Die Altbestände des Zentrums für Historische Friedensforschung (ZHF)
- Historische Drucke
- Universität Bonn
- Sondersammelgebiet Romanistik

Sie sind hier: [Universitäts- und Landesbibliothek Bonn](#) → [Handschriften, Autographen, Bilder](#) → [Handschriften, Autographen, Bilder](#) → [Korrespondenzen von August Wilhelm Schlegel](#)
[Goethe, Johann Wolfgang von](#)



Titelaufnahme

Titel	Brief an August Wilhelm von Schlegel / Goethe
Verfasser	Goethe, Johann Wolfgang von G W
Adressat(en)	Schlegel, August Wilhelm von G W
Entstehung	Weimar, am 24 Febr 1798
Umfang	1 Bl., davon 1 S. e. beschrieben ; 24 x 18,5 cm
Anmerkung	Dt.
Anmerkung	Der Brief befindet sich als Brief Nr. 5 in einem 1983 angefertigten Aufbewahrungskasten (Kasten II = Kasten "Goethe").
Erhaltungszustand	1983 umfangreiche Papierrestaurierung der in Kasten II enthaltenen Briefe
Literatur	Briefe Schillers und Goethes an A. W. Schlegel aus den Jahren 1795 bis 1801 und 1797 bis 1824 : nebst einem Briefe Schlegels an Schiller / [Hrsg.: E. Böcking]. - Leipzig, 1846S. 31f.
Sprache	Deutsch
Bestand	Nachlass Schlegel : Briefe 1 : Goethe, Johann Wolfgang von
Signatur	S 506 : II : 5
Online-Ausgabe	Bonn : Universitäts- und Landesbibliothek, 2012
URN	urn:nbn:de:hbz:5:1-41039 i

- Digitale Sammlungen: nur kleiner Teil mit Volltext
- Zeitpunkt.nrw: Historische Zeitungen aus NRW

DOWNLOAD VOLLTEXTE ZEITPUNKT.NRW

- Daten für weitere Verarbeitung bereitstellen

[Beispiel](#)

Verfügbare Formate Volltext:

- txt
- ALTO-XML
- pdf
- jpeg

Verfügbare Schnittstellen:

- IIF (International Image Interoperability Framework): [Beispiel Mirador](#), [Kölnische Zeitung](#)
- OAI-Schnittstelle (Open Archives Initiative): genaue Abfragen möglich (Kenntnisse erforderlich)
- Bulk-Download (ohne Kenntnisse, auf Anfrage): [Beispiel Kölnische Zeitung](#)

> Daten können anschließen in externen Tools weiterverarbeitet werden (z. B. Sketch Engine)

Description **All Texts and Images** Calendar

You are here: [Universitäts- und Landesbibliothek Bonn](#) → [Maya Hieroglyphic Text and Image Archive](#)

5850 Objects

Sort by:

Provenance ▾

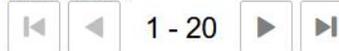
Show:

20 ▾

Order:

ascending ▾

More results:



Search:

Artefact Type

stela	1283
fragment	807
vessel	722
altar	413
panel	247
stone	239
block	186
statue	119
lintel	117
step	114

↓ Show 40 more

Sites

unknown	1707
Palenque	720
null	582
Tonina	353
Yaxchilan	236
Copan	198
Altar de Sacrificios	161
Tikal	136
Edzna	130
Calakmul	114



Acanceh, Pumpkin Ceramic Effigy

Custody: Museo Regional de Antropología Palacio Cantón, Mérida, Julian Calendar: undated, Artefact Type: vessel, Dimensions: 14.2 cm (height), 17.8 cm (diameter), Material/Technique: ceramic / modeled, incised



Acanmul, Column 1

Custody: Museo de Arquitectura Maya Baluarte de la Soledad, Campeche, Julian Calendar: undated, Artefact Type: column, Dimensions: 550 (weight), Material/Technique: limestone / low relief, sculptured

VOLLTEXTTERKENNUNG

- Volltexterkennung von gedruckten und handschriftlichen Texten mit der Software [Transkribus](#)
- KI-basiert, kann für bestimmte Handschriften / Materialien trainiert werden
- ULB ist Mitglied in der Genossenschaft, bei Bedarf gerne melden (Änderung des Preismodells)

Beispiel

TRANSKRIBUS

Back

Save

0 unsaved changes

Goethe_Schiller_1... - #1

<

1

2

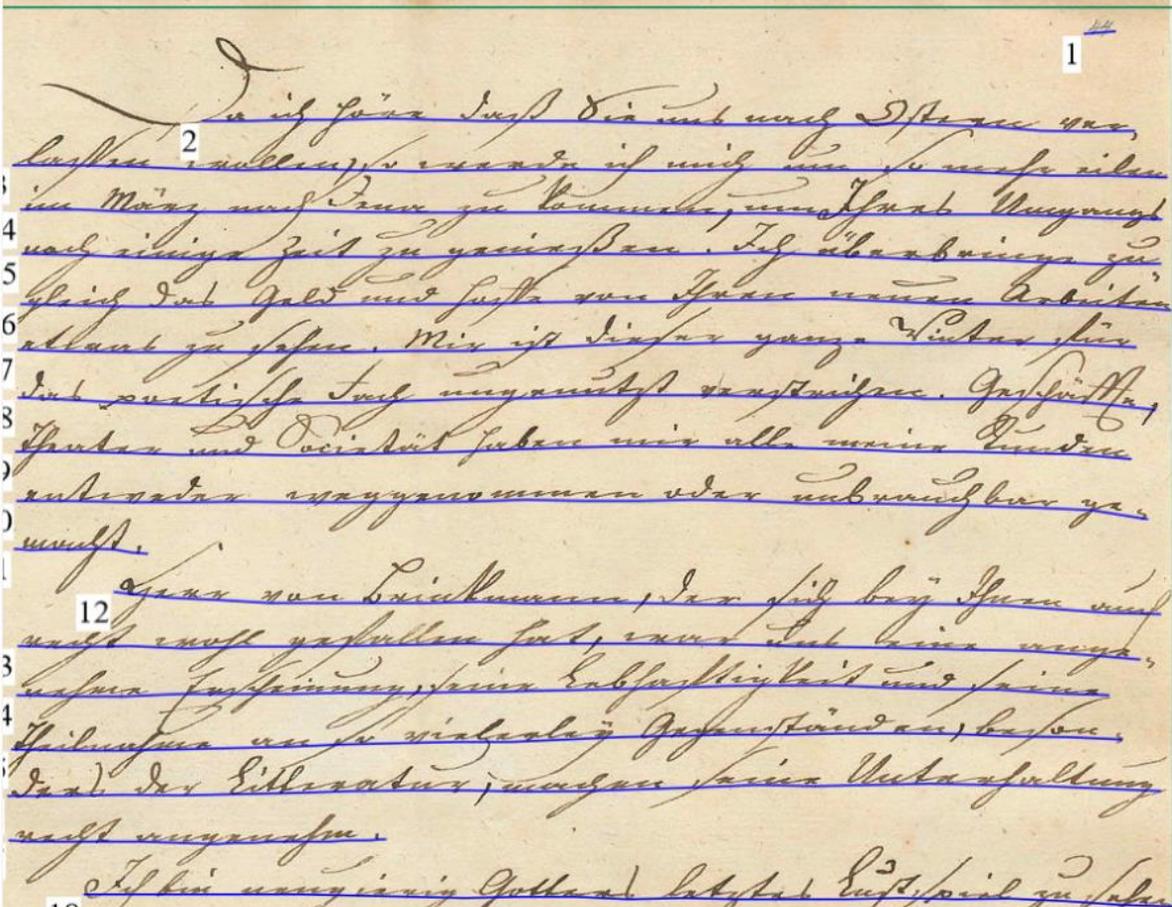
>

Region 1

In Progress

🕒

⋮



1 44

2 Da ich höre daß Sie uns nach Ostern ver-
3 lassen wollen, so werde ich mich um so mehr eilen
4 im März nach Dena zu kommen, um Ihres Umgangs
5 nach einige Zeit zu genießen. Ich überbringe zu
6 gleich das Geld und hoffe von Ihren neuen Arbeiten
7 etwas zu sehen. Mir ist dieser ganze Winter für
8 das poetische Fach ungenutzt verstrichen. Geschäfte,
9 Theater und Societät haben mir alle meine Kunden
10 entweder weggenommen oder unbrauchbar ge-
11 macht.
12 Herr von Brinkmann, der sich bey Ihnen auch
13 recht wohl gefallen hat, war uns eine ange-
14 nehme Erscheinung, seine Lebhaftigkeit und seine
15 Theilnahme an so vielerley Gegenständen, beson-

Screenshot Transkribus, Handschrift: <https://digitale-sammlungen.ulb.uni-bonn.de/ulbbnhans/content/titleinfo/1724696>

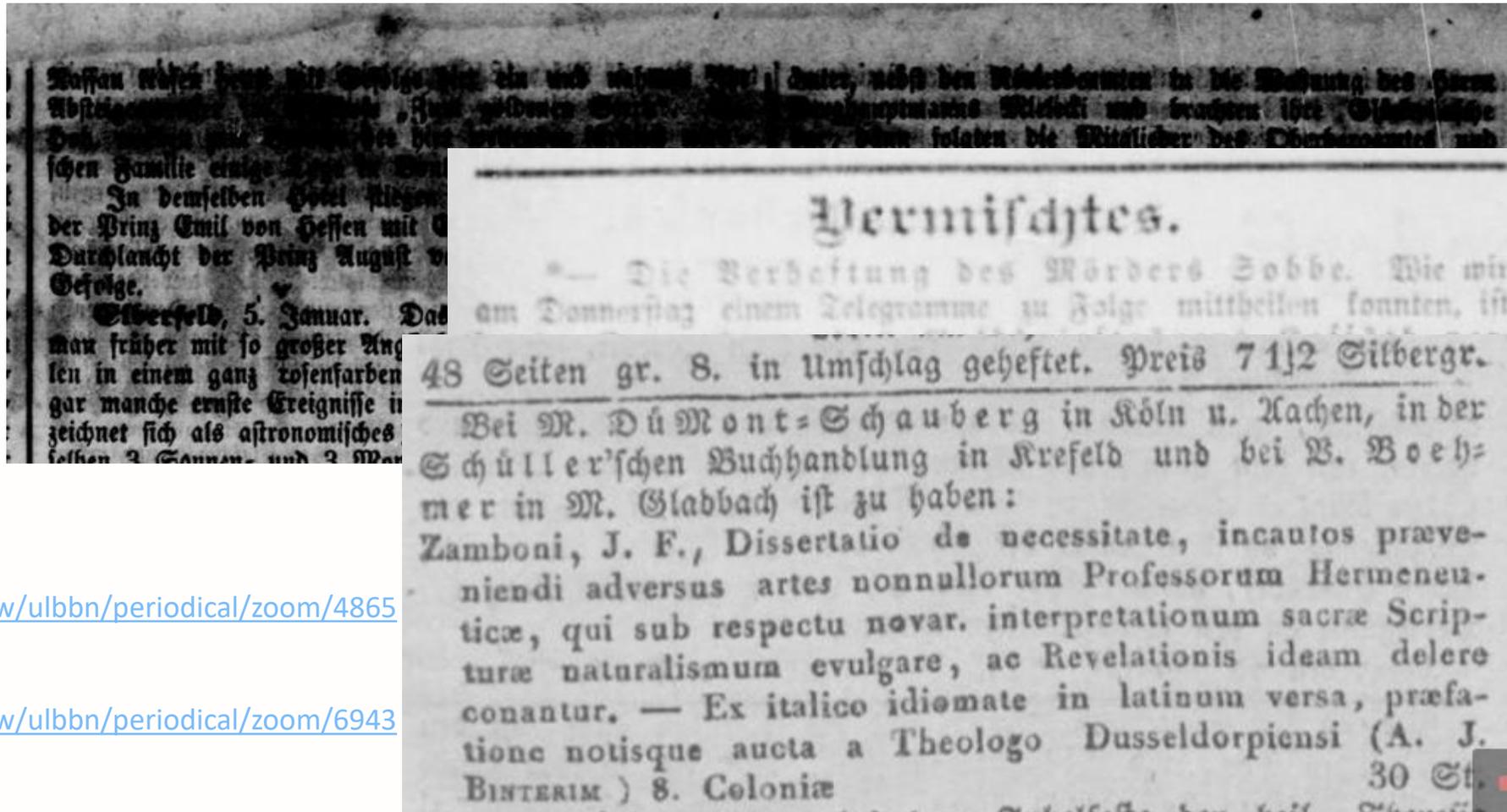


Bild 1:
<https://zeitpunkt.nrw/ulbbn/periodical/zoom/4865409>

Bild 2:
<https://zeitpunkt.nrw/ulbbn/periodical/zoom/6943094>

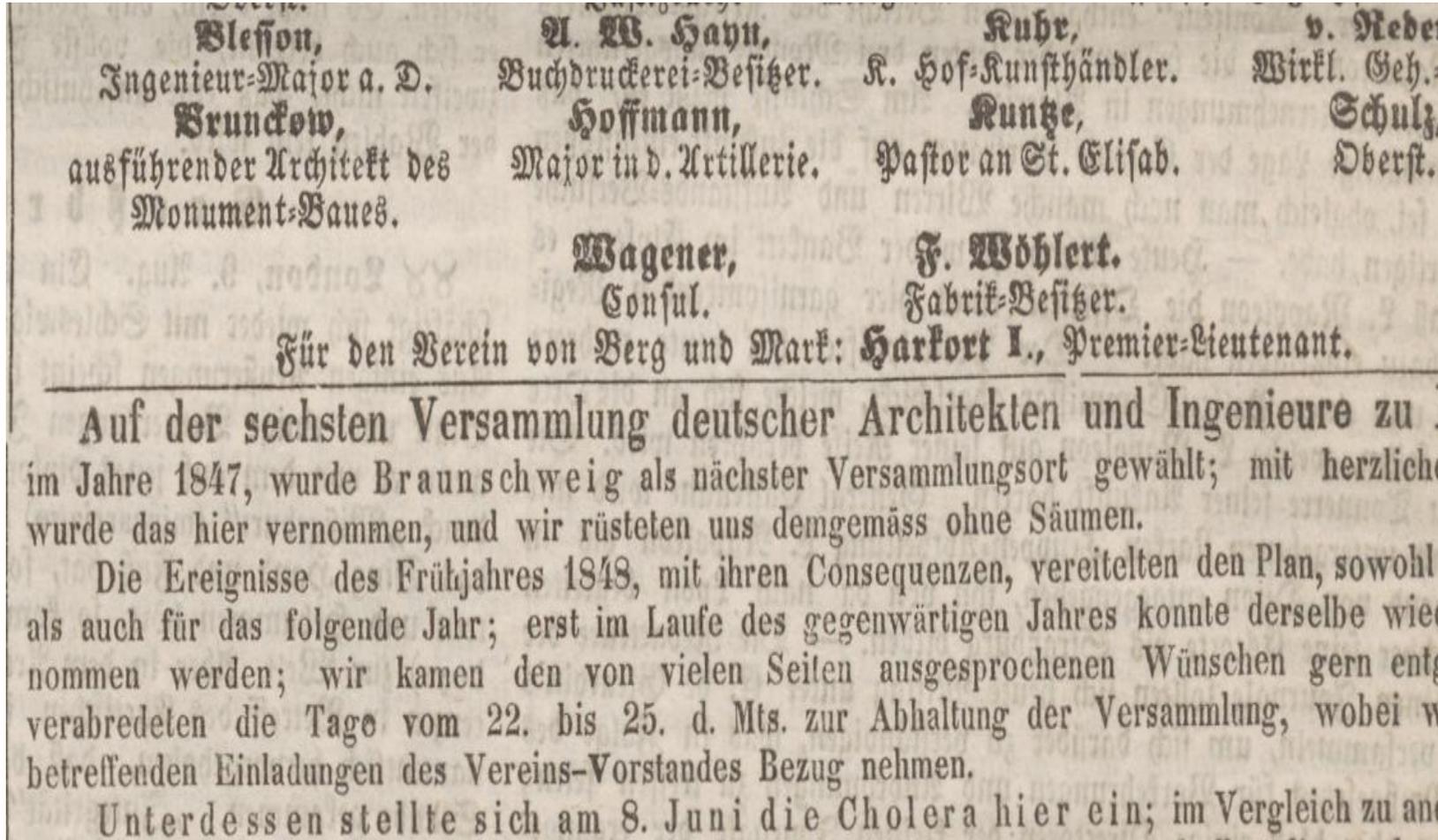
Bild 3:
<https://zeitpunkt.nrw/ulbbn/periodical/zoom/7261211?query=Zamboni>

Aufruf an die Kölner
zur
Ehren-Garde der VENETIA.

Alaaf! alaaf eer köllsche Jungen!
Eer sollt han en grofse Ehr;
En der Schmierstrohs trefft eer ungen
Mich em Werfhuhs em Quartehr;
Sin se auch ens knatsch versunken,
Stont se doch, de köllsche Funken,

Aufruf an die Kölner
Ehren=Garde der VENETIA
Alaaf! alaaf eer köllsche Jungen!
Eer sollt han en grofse Ehr;
En der Schmierstrohs trefft eer ungen
Mich em Werfhuhs em Quartehr
Sin se auch ens knatsch versunken
Stont se doch, de köllsche Funken,

BEISPIEL OCR-ERKENNUNG



Antiqua-Text mit Fraktur-OCR

Luk 6or seelisten Verssminlunss
äeutschei' LrekitelOen unä

Ingenieurs ru Urnnri,

im äakrs 1847, wuräs

öraunsokveeiA als näekster
Versammlungsort gowäklt; mit

kerrliokor kreuäs

wuräe äss kler vernommen, unä

wir rüsteten uns demgemäss

okns 8äumen.

TEXTAUSZEICHNUNG / MARKUP

- Unterstützung bei der Textauszeichnung nach TEI (Text Encoding Initiative) und der Nutzung des Oxygen XML-Editor
- Alternative: LEAF-Writer

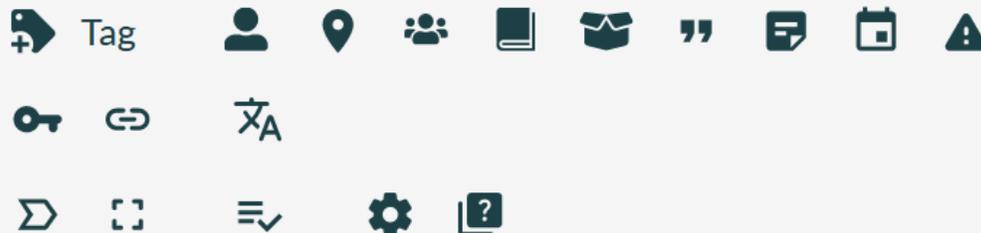
LEAF-WRITER

To Congress on women's suffrage (letter).xml



EN

SIGN IN



Raw XML

Image Viewer

Validation

To the Honorable the Senate and House of Representatives of the **United States** in Congress Assembled:
 The undersigned, Citizens of the United States, believing that under the present Federal Constitution all women who are citizens of the **United States** have the right to vote, pray your Honorable Body to enact a law during the present session that shall assist and protect them in the exercise of that right

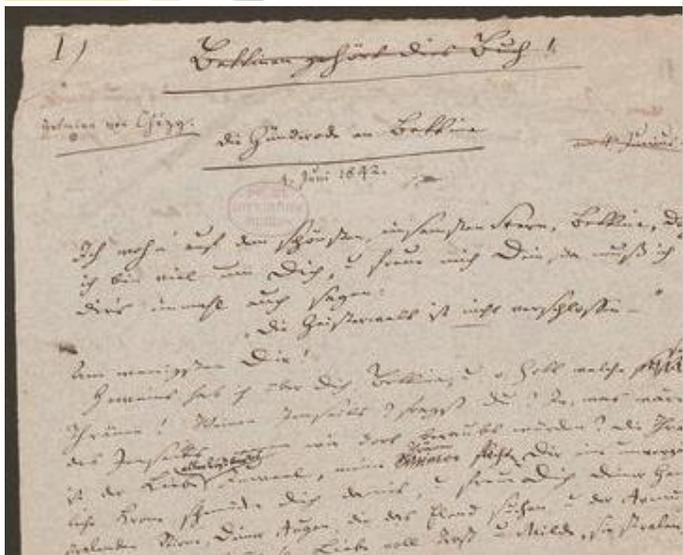
```

<img alt="http://www.githubusercontent.com/LEAF-VRE/leaf_workshops/main/exercises/Congress_Letter/congress_letter_image1.jpg"/>

<opener>To the Honorable the
Senate and House of
Representatives of the
<placeName key="United States
of America" ref="http://www.
wikidata.org/entity/
Q30">United States</placeName>
in
Congress Assembled:</opener>
<p>The undersigned, Citizens of
the United States, believing
that under the present
Federal Constitution all
women who are citizens
of the <placeName
key="United States of
    
```

 EDIT

Screenshot LEAF-Writer,
[https://leaf-writer.leaf-vre.org/edit?sample=To Congress on women's suffrage \(letter\)](https://leaf-writer.leaf-vre.org/edit?sample=To Congress on women's suffrage (letter))



Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

Die Günderode an Bettina
4. Juni 1842.1

Ich woh'n auf dem schönsten, einsamsten Stern, Bettine, doch ich bin viel um Dich, und freue mich Dein, da muß ich Dir's einmal auch sagen: „Die Geisterwelt ist nicht verschlossen –“² Am wenigsten Dir!

Geweint hab ich über Dich, Bettina, und, o. Gott welche selige Thränen! Weinen, jenseits? fragst Du?

Ja, was wäre das jenseits wenn wir dort beraubt würden? Die Thräne ist der Liebe allerkostbarstes Juwel, meine Thränen flechten Dir eine unvergängliche Krone, schmücke Dich damit, und freue Dich Deiner Geniusstrahlenden Stirne, Deiner Augen, die das Elend suchen, und der Armuth lächeln, wie die himmlische Liebe voll Trost und Milde, sie stralen süßer noch in diesem Kranz!

Erbarmen, der glühende Gottesstrahl, die höchste Beglaubigung Deiner hohen Sendung, wie durchströmts Dich, wie übst Du es heldenkühn! wie Christus die Seele willst Du das Fleisch erlösen – o, hüthe Dich, Bettina! auch für Dich wird der Baum zu einem Kreuz, und Du wirst dran schmachten, und mit Gall' und Essig³ getränkt werden –

Du flogst zu den Sternen, und sie wurden Dir Spiegel des Jammers der Erde, da verläugnetest Du die Seligkeiten Deines Aufschwungs,

```
<div type="transcription">
  <div type="chapter" n="1">
    <pb n="1" facs="0012.jpg" />
    <note type="foliation" place=
    <head rend="align(center)">
      <hi rend="underline">
        <del rend="striktethrough"
Buch!</del>
      </hi>
    </head>
    <lb />
    <note hand="#archivist" place
      <hi rend="underline">Helmin
    </note>
    <head rend="align(center)">
      <hi rend="underline" />Die
    </head>
    <dateline rend="align(right)">
      <del rend="striktethrough">
        am
        <date when-iso="1842-06-0
          4.ten Junuis
        <choice>
```

I)

Bettinen gehört dies Buch!

Helmina von Chézy.

Die Günderode an Bettina

am 4.ten Junuis d. J.

4. Juni 1842.¹

(Roter Stempel der Preußischen Staatsbibliothek, heute Staatsbibliothek zu Berlin: PR. ST. BIBLIOTHEK BERLIN)

Ich woh'n auf dem schönsten, einsamsten Stern, Bettine, doch ich bin viel um Dich. u freue mich Dein. da muß ich Dir's einmal auch

selige

nen flicht

us=

stralen

<title rei="#WU0376">Dies

ANALYSE

- Lizenz über die ULB bereitgestellt
- Tool für Korpusanalyse (insbes. Linguistik, Translatologie)
- Nutzbar für Vielzahl von Fragestellungen (Wie häufig tritt ein Begriff im Korpus auf, in welchem Kontext, ändert sich die Verwendung eines Begriffs etc.)

BEISPIEL SKETCH ENGINE



Details

Left context

KWIC

Right context

1	<input type="checkbox"/>	janssenart.de	rt.</s><s>Bereits im Alter von 12 Jahren	sehen	wir den jungen Peter Janssen in dem für	
2	<input type="checkbox"/>	bundeswehrforum...	e 2000, teilweise ältere modelle. was ich	gesehen	hab, war ok (inkl. meiner stube). zur abler	
3	<input type="checkbox"/>	xobor.de	dir Hingabe geben.</s><s>Und küss sie,	sieh	sie an, hab Hingabe, es ist eine Erinnerur	
4	<input type="checkbox"/>	xobor.de	is gesegnete Objekt selbst die Dämonen	sieht	und nicht mag und sie sogar wegnehmen	
5	<input type="checkbox"/>	xobor.de	de des Gebäudes der Union der Minister	sah	, das alle beleuchtete herum mit elektriscl	
6	<input type="checkbox"/>	xobor.de	nen Priester in einer schwarzen Soutane	sahen	, beruhigten sie sich.</s><s>Dann hat Fr.	
7	<input type="checkbox"/>	xobor.de	raft verlassen mussten!</s><s>Und was	sehen	wir heute?</s><s>Wir sehen Führer der k	
8	<input type="checkbox"/>	xobor.de	s>Und was sehen wir heute?</s><s>Wir	sehen	Führer der katholischen Kirche, die die Ni	
9	<input type="checkbox"/>	xobor.de	1 vor heidnischen Gottheiten dulden . wir	sehen	, wie sie die giftige Mischung aus Christer	
10	<input type="checkbox"/>	xobor.de	ologie ignorieren oder sogar fördern; Wir	sehen	eine Bevorzugung liberaler, fortschrittliche	

Screenshot Sketch Engine (Concordance, German Web Corpus, suche nach Lemma „sehen“), <https://www.sketchengine.eu/>

PUBLIKATION

PUBLIKATIONSUNTERSTÜTZUNG

- Publikationsserver bonndoc
- Servicestelle Open Access der ULB
- Forschungsdatenrepositorium bonndata



<https://www.open-access.uni-bonn.de/de/startseite>

bonndata

<https://bonndata.uni-bonn.de/>

bonndoc

<https://bonndoc.ulb.uni-bonn.de/xmlui/>

Textdatenbank und Wörterbuch des Klassischen Maya

AUFLISTUNG NACH

Erscheinungsdatum Autoren Titel Schlagworte Klassifikation (DDC) Publikationstyp

Open-Access-Fonds (Universität Bonn)

Volltextsuche:

- bonndoc Suche
- In diesem Bereich

ENTDECKE

Autor
Prager, Christian M. (16)
Gronemeyer, Sven (13)
Wagner, Elisabeth (13)
Grube, Nikolai (10)
Diederichs, Katja (9)
Brodhun, Maximilian (7)
Diehr, Franziska (7)
Maier, Petra (4)
Dürr, Michael (1)

<https://bonndoc.ulb.uni-bonn.de/xmlui/handle/20.500.11811/1117>

Sammlungen in diesem Bereich

Project Reports (7)

Publikationen (2)

Research Notes (12)

Working Paper (6)

Neueste Zugänge



Neue Ergebnisse in der Erforschung der Graphemik und Graphetik des Klassischen Maya

Prager, Christian M.; Gronemeyer, Sven (2018)

The hitherto only partially deciphered Maya hieroglyphic writing system is one of the most eminent examples of the development of writing in the world. The present article discusses a new description scheme for graphemes ...



Shedding New Light on the Maya Stela from Hix Witz in Stuttgart

Prager, Christian M.; Gronemeyer, Sven; Wagner, Elisabeth (2020-05-25)

A Maya stela with a hieroglyphic text and a portrayal of a Maya ruler that is now in the collections of the Linden Museum in Stuttgart, Germany (inventory no. M 30751), has received scant attention from scholars to date ...



The Sign 576 as a Logograph for KUK, a Type of Bundle

Prager, Christian M. (2020-04-02)

The decipherment KUK for sign 576 that has been tested here proves productive for understanding its occurrences in Palenque (yok kuk ch'ajan 'guardian of the tied bundle') and for reading the name phrase of the way creature ...

Macht und Herrschaft digital

VERANSTALTUNGEN

- Gastvorträge in Lehrveranstaltungen auf Anfrage
- Veranstaltungen und Workshops zu verschiedenen Aspekten und Werkzeugen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit. Fragen?

Kontakt:

ULB Bonn

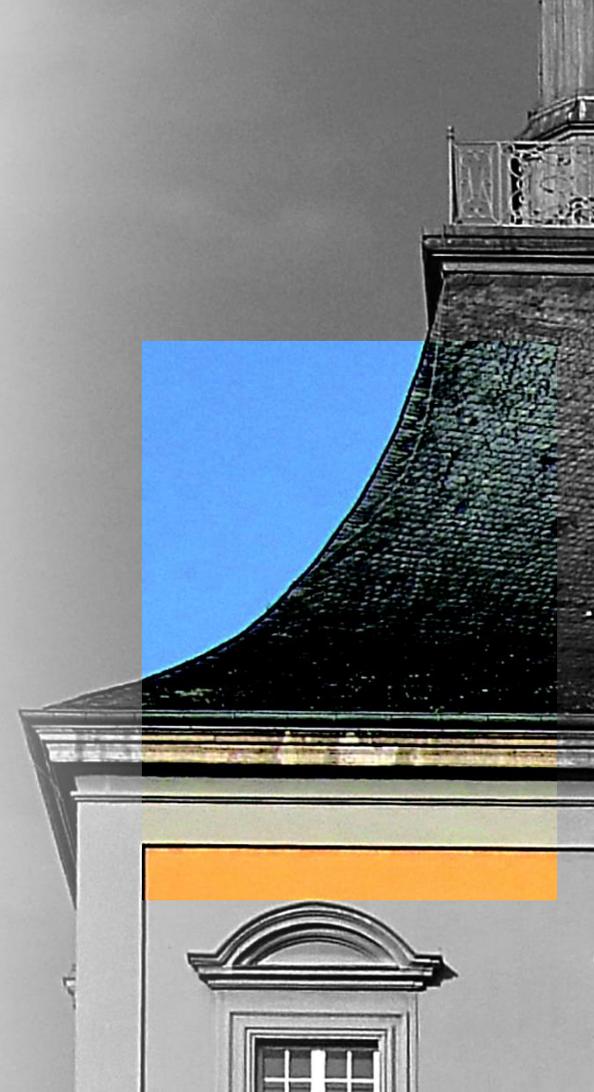
Stefanie Löpke und Dr. Christian Bittner

forschungsdaten@uni-bonn.de

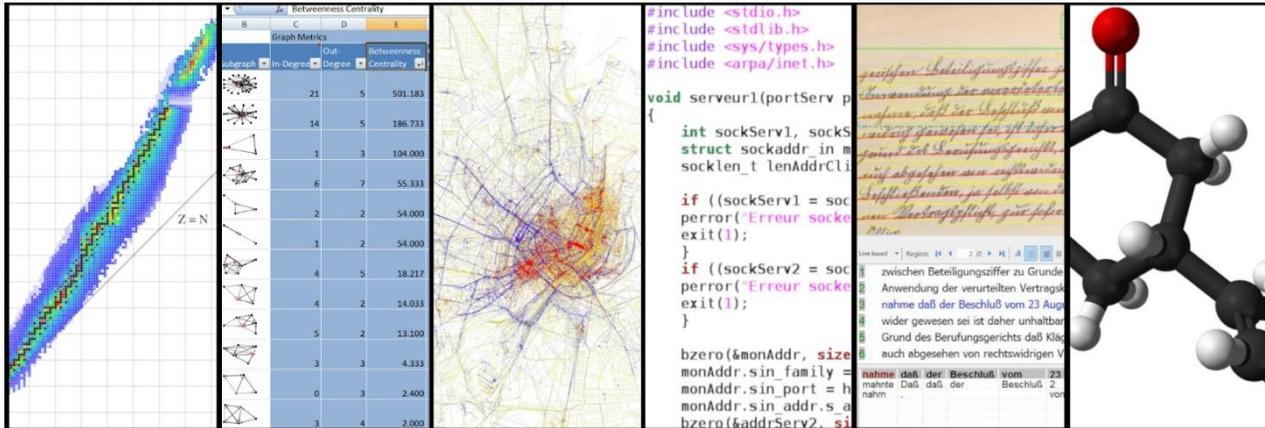
MACHT UND HERRSCHAFT DIGITAL
18.04.2024

FDM IN DEN GEISTESWISSENSCHAFTEN & DIE SERVICESTELLE FORSCHUNGSDATEN

Stefanie Löpke, Dr. Christian Bittner



WAS SIND FORSCHUNGSDATEN?



[BenRG 2009/](#) [Marc Smith 2011/](#) [Eric Firscher 2010/](#) [Romeinhk 2009/](#) [Transkribus 2015/](#) [Ben Mills 2014](#)

Daten, die während wissenschaftlicher Tätigkeit (z. B. durch Messungen, Befragungen, Quellenarbeit) entstehen, **auf Grundlage derer wissenschaftlich gearbeitet werden kann** (z. B. Digitalisate) **oder [Daten, die] das Ergebnis wissenschaftlicher Arbeit dokumentieren**, werden Forschungsdaten genannt.

(<https://www.forschungsdaten.info/support/glossar/#c269821>)

WAS SIND FORSCHUNGSDATEN?

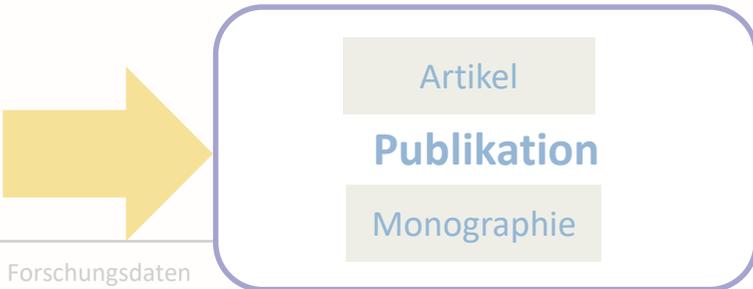
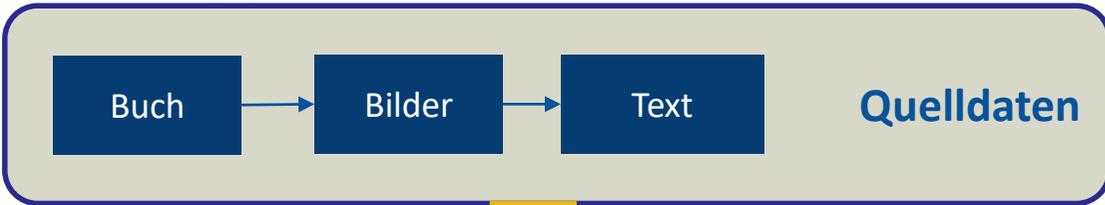
„[A]ll inputs and outputs to the research process [except] publications“

ALLEA (2020): 6



This image was created with the assistance of DALL·E 2

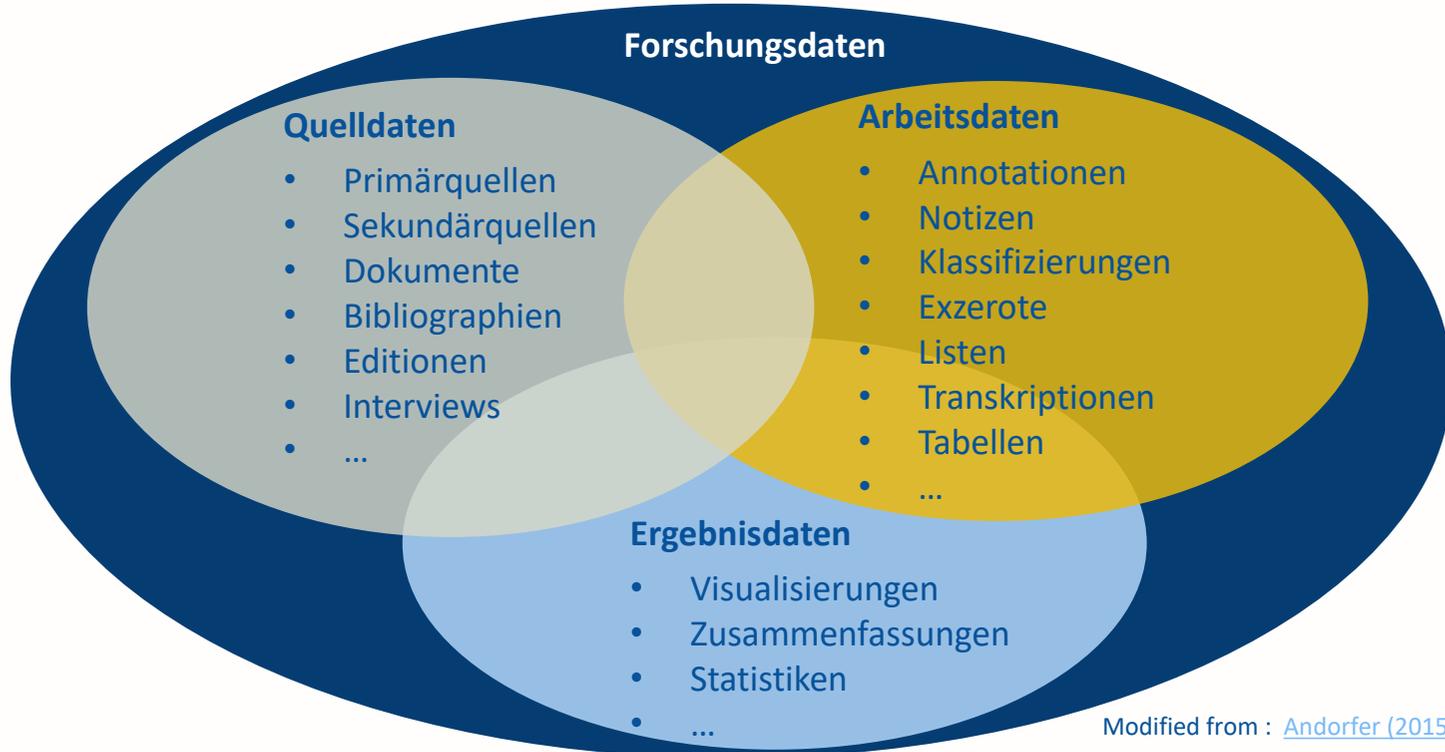
WAS SIND FORSCHUNGSDATEN?



“We could then define data in the humanities broadly as **all materials and assets scholars collect, generate and use** during all stages of the research cycle.”
([ALLEA 2020: 8](#))

FORSCHUNGSDATEN IN DEN GEISTESWISSENSCHAFTEN

„All materials and assets scholars collect, generate and use during all stages of the research cycle“ ([ALLEA 2020: 8](#))



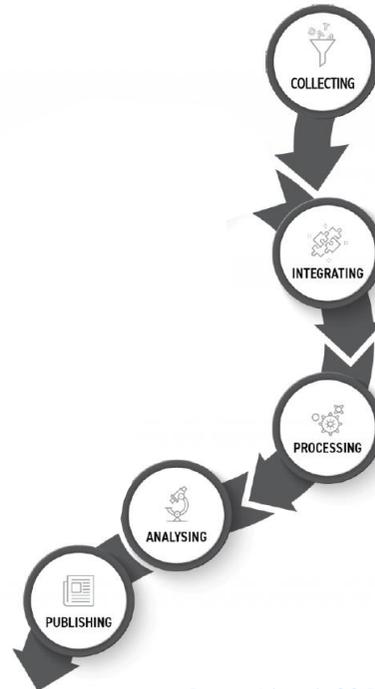
Modified from : [Andorfer \(2015\): 14](#)

WAS IST FORSCHUNGSDATEN- MANAGEMENT?



This image was created with the assistance of DALL-E 2

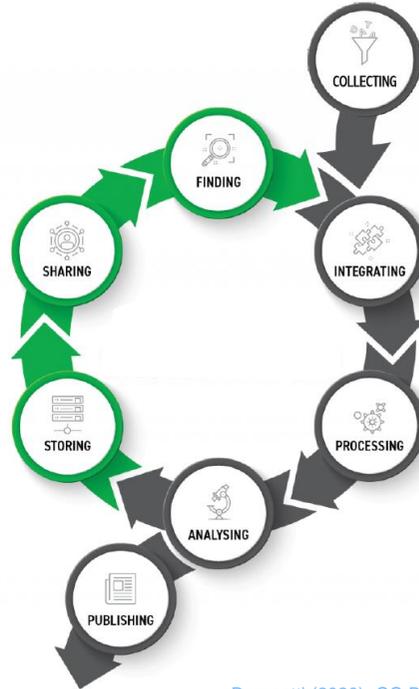
RESEARCH DATA MANAGEMENT



[Boranetti \(2020\), CC-BY-SA 4.0](#)

Research Data Management is the **care and maintenance of the data** that is used or produced **during the course of a research project.**

data reuse



[Boranetti \(2020\), CC-BY-SA 4.0](#)

Research Data Management is the **care and maintenance of the data** that is used or produced **during the course of a research project and beyond.**

FAIR PRINZIPIEN



Weitere Infos: <https://www.go-fair.org/fair-principles/>



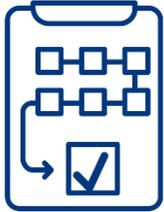
Dokumentation



Metadaten



Standards



Plan

F indable A ccessible I nteroperable R eusable

FORSCHUNGSDATEN

MANAGEMENT



Offene Formate



Repositorien



Zugangskontrolle



Offene Lizenzen



Rechtsfragen



UNESCO Recommendation on Open Science

OPEN SCIENCE

Open Science is a system change allowing for better science through open and collaborative ways of producing and sharing knowledge and data, as early as possible in the research process, and for communicating and sharing results. This new approach affects research institutions and science practices by bringing about new ways of funding, evaluating and rewarding researchers. Open Science increases the quality and impact of science by fostering reproducibility and interdisciplinarity. It makes science more efficient through better sharing of resources, more reliable through better verification and more responsive to society's needs.

The eight ambitions of Open Science

Open science policy has developed progressively in the EU. It concerns all aspects of the research cycle, from scientific discovery and scientific review to research assessment, publishing and outreach; its cornerstone being open access to publications and research data. Since 2016, the Commission organises its open science policy according to eight 'ambitions':

- Open Data: FAIR (Findable, Accessible, Interoperable and Re-usable data) and open data sharing should become the default for the results of EU-funded scientific research.
- European Open Science Cloud (EOSC): a 'federated ecosystem of research data infrastructures' will allow the scientific community to share and process publicly funded research results and data across borders and scientific domains.
- New Generation Metrics: New indicators must be developed to complement the conventional indicators for research quality and impact, so as to do justice to open science practices.
- Future of scholarly communication: all peer-reviewed scientific publications should be freely accessible, and the early sharing of different kinds of research outputs should be encouraged.
- Rewards: research career evaluation systems should fully acknowledge open science activities.
- Research integrity: all publicly funded research in the EU should adhere to commonly agreed standards of research integrity.
- Education and skills: all scientists in Europe should have the necessary skills and support to apply open science research routines and practices.
- Citizen science: the general public should be able to make significant contributions and be recognised as valid European science knowledge producers.

GUTE WISSENSCHAFTLICHE PRAXIS (DFG)



Deutsche Forschungsgemeinschaft e.V. (2019): Leitlinien zur Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis (Kodex).

<http://doi.org/10.5281/zenodo.3923602>

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)

- [Checkliste zum Umgang mit Forschungsdaten](#) (PDF)
- Angaben zum FDM und FAIR-Prinzipien verpflichtend (Siehe auch: [Umgang mit Forschungsdaten](#), [Fachspezifische Empfehlungen zum Umgang mit Forschungsdaten](#), [Wissenschaftliche Integrität](#))



Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)

- [Aktionsplan Forschungsdaten](#) (2019)
- Angaben zum FDM und FAIR-Prinzipien in Zukunft verpflichtend
- Spezifizierung in Ausschreibungen



Europäische Kommission ([Horizon Europe](#))

- Starkes Commitment zu Open Science im [Förderprogramm](#) (S. 37ff)
- Angaben zum FDM und FAIR-Prinzipien verpflichtend
- [Datenmanagementplan](#) bis sechs Monate nach Projektstart (siehe auch [Open Research Data and Data Management Plans](#))



Siehe auch [forschungsdaten.info: Förderrichtlinien](#) und [FDM in Projektanträgen & DMPs](#)

1. Die Leiter*innen eines Forschungsvorhabens sowie eigenständig Forschende sind gemäß der guten wissenschaftlichen Praxis verpflichtet, Forschungsdaten vor Verlust zu schützen, sie für eine nachhaltige Nutzung aufzubereiten und zu dokumentieren, langfristig aufzubewahren und ggf. ordnungsgemäß zu vernichten. Sie sind für das Forschungsdatenmanagement ihrer Forschungsvorhaben und -projekte sowie für die Integrität und Korrektheit der erhobenen Daten verantwortlich.
2. Sofern in einem Vorhaben Forschungsdaten gewonnen werden, wird bereits zu Beginn ein Datenmanagementplan erstellt und kontinuierlich gepflegt. In diesem werden alle relevanten Forschungsdaten sowie ein Konzept für den Umgang mit ihnen beschrieben. Der Datenmanagementplan wird im Verlauf des Vorhabens kontinuierlich angepasst. Verbundprojekte und andere Forschungsvorhaben mit hohem Koordinationsbedarf formulieren spezifische Forschungsdaten-Policies und planen Personalressourcen ein, um ein strukturiertes und abgestimmtes Forschungsdatenmanagement zu gewährleisten.
3. Die Leiter*innen von Forschungsvorhaben treffen Regelungen für den Wechsel beteiligter Personen. Diese umfassen einen Verbleib der Originaldaten am Entstehungsort, Vorkehrungen zur sachgerechten Weitergabe von Primärdaten und zur Klärung der Zugangsrechte sowie die Möglichkeit, bei Wechsel des Arbeitsplatzes eine Kopie der Daten zu erstellen, sofern rechtliche Bestimmungen dem nicht entgegenstehen.
4. Die Projektleiter*innen sind dazu angehalten, Studierende und Promovierende über den adäquaten Umgang mit Forschungsdaten zu informieren und fachspezifische Kompetenzen und Standards zu vermitteln.
5. Den Grundsätzen von Open Science folgend, werden Forschungsdaten und Forschungssoftware ebenso wie die wissenschaftlichen Publikationen öffentlich zugänglich gemacht, sofern dem keine rechtlichen Vorgaben, ethischen Aspekte oder berechtigten Verwertungsinteressen entgegenstehen. Gemäß den FAIR-Prinzipien werden Forschungsdaten so offen wie möglich und so geschlossen wie nötig vorgehalten.
6. Die Veröffentlichung, Speicherung und Archivierung von Forschungsdaten und ihre Dokumentation erfolgen langfristig in anerkannten externen oder internen Datenarchiven bzw. Fachrepositorien oder in der Informationsinfrastruktur der Universität Bonn. Die Mindestaufbewahrungszeit für Forschungsdaten beträgt zehn Jahre nach der Veröffentlichung der Daten oder der Veröffentlichung der betreffenden Arbeit bzw. nach Projektabschluss. Abweichungen können sich aus gesetzlichen oder vertraglichen Vorschriften, aus Vorgaben von Drittmittelgebern oder internen Richtlinien ergeben.
7. Die Universität implementiert und unterhält eine Grundausstattung an Forschungsdateninfrastruktur und stellt damit eine angemessene Aufbewahrung und die technische Verfügbarkeit von digitalen Forschungsdaten sicher.
8. Die Universität Bonn erkennt an, dass die Umsetzung dieser Policy die Besonderheiten der unterschiedlichen Fächerkulturen zu berücksichtigen hat. Alle Mitglieder und Angehörigen der Universität Bonn sind aufgefordert, die im Rahmen ihrer wissenschaftlichen Tätigkeit entstehenden oder anfallenden Forschungsdaten gemäß der im jeweiligen Fachgebiet etablierten Regelungen bzw. Standards aufzubereiten.

FORSCHUNGSDATENPOLICY FÜR DIE UNIVERSITÄT BONN

Forschungsdatenpolicy für die Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn vom 19. Februar 2024

Amtliche Bekanntmachungen, 54. Jahrgang, Nr. 12. Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn, 2024.

Online-Ausgabe in bonndoc:

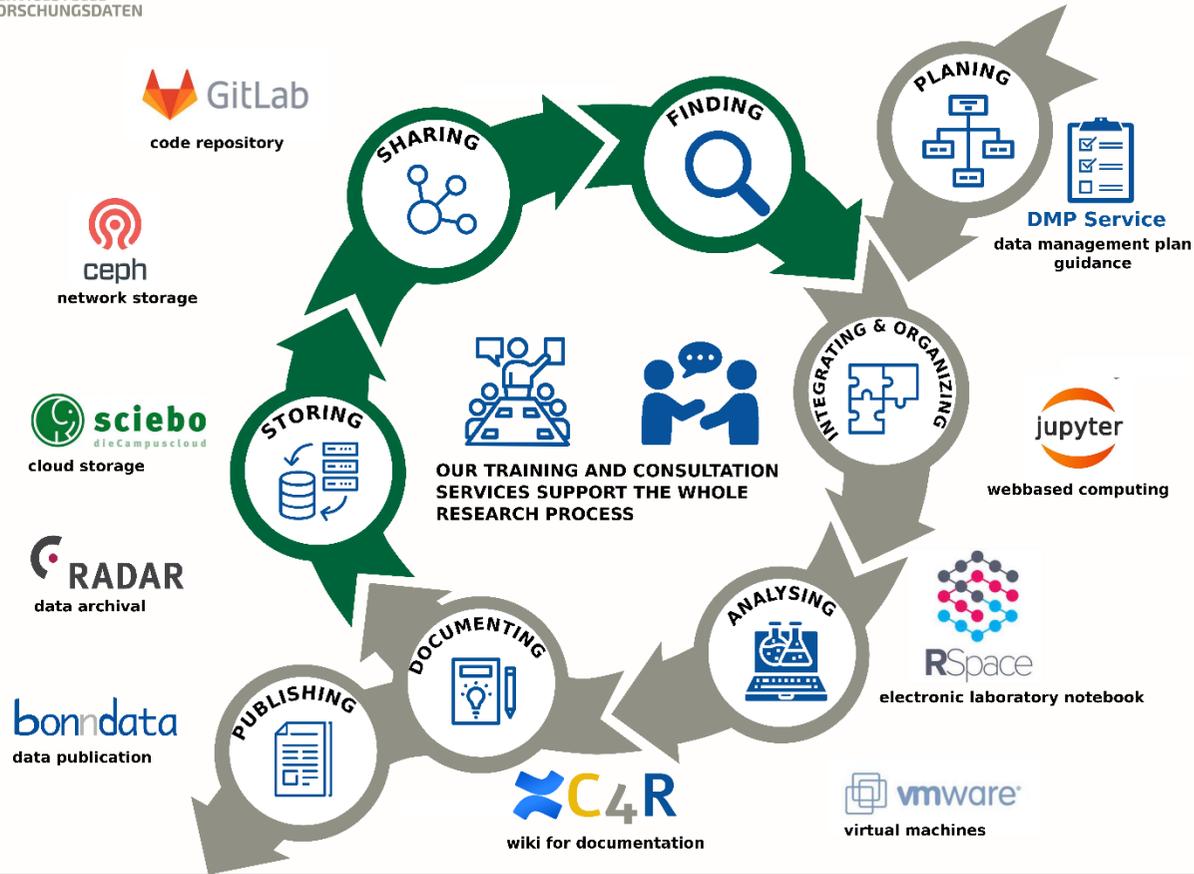
<https://hdl.handle.net/20.500.11811/11361>

- Gegründet März 2019
- Angesiedelt an HRZ und ULB
- Mission: FDM-support für Forschende der gesamten Universität
 - Beratung
 - Schulungen
 - IT Basisdienste



<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de>

UNSERE SERVICES



BERATUNG

This image was created with the assistance of DALL-E 2



Offenes Beratungskonzept:

- „single point of contact“:
forschungsdaten@uni-bonn.de
- serviceorientiert
- Zielgruppen: Forschende der gesamten Universität

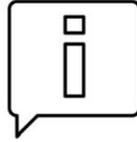
<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/de/services/beratung>

FDM HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN

- Alle Aspekte des FDM
- Erklärungen
- Praktische Hinweise
- Services
- Weitere Ressourcen

<https://confluence.team.uni-bonn.de/x/TP9gCg>

Allgemeine Hinweise zum FDM



- Was sind Forschungsdaten und was ist FDM?
- Welche FDM-Anforderungen gilt es zu beachten?
- Die FAIR-Prinzipien für Forschungsdaten
- Fortbildung und Kompetenzvermittlung

FDM planen und rechtssicher forschen



- Warum ein Datenmanagementplan?
- Wofür eine Forschungsdatenpolicy?
- Rechtliche Aspekte von Forschungsdaten

Aktives FDM



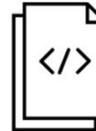
- Forschungsdaten dokumentieren
- Metadaten vergeben
- Forschungsdaten organisieren
- Forschungsdaten speichern
- Datensicherheit
- Forschungsdaten finden und nachnutzen

Publikation und Archivierung von Forschungsdaten



- warum Forschungsdaten veröffentlichen?
- Wo kann ich Forschungsdaten publizieren?
- Nutzungslizenzen für Forschungsdaten
- Persistente Identifikatoren
- Forschungsdaten langfristig aufbewahren

Forschungssoftware und Code



- Die FAIR4RS-Prinzipien für Forschungssoftware
- Software Management Plan
- Versionskontrolle und Zusammenarbeit
- Dokumentation und Nachvollziehbarkeit von Code
- Lizenzen für Forschungssoftware
- Publikation und Archivierung von Forschungssoftware

Disziplinspezifische Ressourcen



- Geisteswissenschaften
- Lebenswissenschaften
- Naturwissenschaften
- Sozialwissenschaften

Schulungsformate:

- Regelmäßige FDM-Einführungen
- Auf Anfrage zielgruppenspezifisch angepasst



This image was created with the assistance of DALL·E 2.

<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/de/services/schulungen>



Draft support

Wir **beraten Sie individuell** bei der Erstellung eines DMP für Ihr Forschungsprojekt. Sie können uns Ihren Antragsentwurf oder für das Forschungsdatenmanagement relevanten Passagen gerne für eine **Kommentierung** zusenden: forschungsdaten@uni-bonn.de

Nach Absprache mit uns können Sie im Antrag gerne die Servicestelle Forschungsdaten als beratende Einheit nennen, bspw. durch die Formulierung: "Die Servicestelle Forschungsdaten der Universität Bonn unterstützt das Projekt bei der Planung und Umsetzung des Forschungsdatenmanagements."



DMP Template und Leitfaden

Wir bieten ein **Template** und einen zugehörigen **Leitfaden** für DMPs an (auch auf **English**), der alle erforderlichen FDM Aspekte abdeckt.

Die Hilfetexte enthalten Links zu weiteren Ressourcen und relevanten Diensten und Services an der Universität Bonn.



Anforderungen der Forschungsförderer

Alle großen Drittmittelgeber erwarten von geförderten Projekten ein Strukturiertes Forschungsdatenmanagement und die Erfüllung der FAIR-Prinzipien

Auch wenn unsere Seite regelmäßig Updates bekommt: Vergewissern Sie sich bitte ob es für die jeweilige Förderorganisation Neuerungen oder Änderungen gibt!

Unterstützung zu Ihrem Projektantrag jenseits von Fragen des Forschungsdatenmanagements erhalten Sie bei der [Förderberatung](mailto:foerderberatung@uni-bonn.de), bzw. unter foerderberatung@uni-bonn.de

- ⊕ Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)
- ⊕ Europäische Union (EU)
- ⊕ Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
- ⊕ Volkswagen Foundation



Speicherlösungen an der Universität Bonn

- [Forschungsdateninfrastruktur \(FDI\)](#) Netzwerkspeicher mit Optionen für Einzelpersonen, Projekte oder Institute. Weitere Infos auf der FDI [Confluenceseite](#)
- Cloudspeicher [Sciebo-Projektboxen](#) (auch zur gemeinsamen Nutzung, bis zu 2TB)
- [uniVM - virtuelle Maschinen für Institute](#) (CentOS, Ubuntu, Debian, Windows Server)



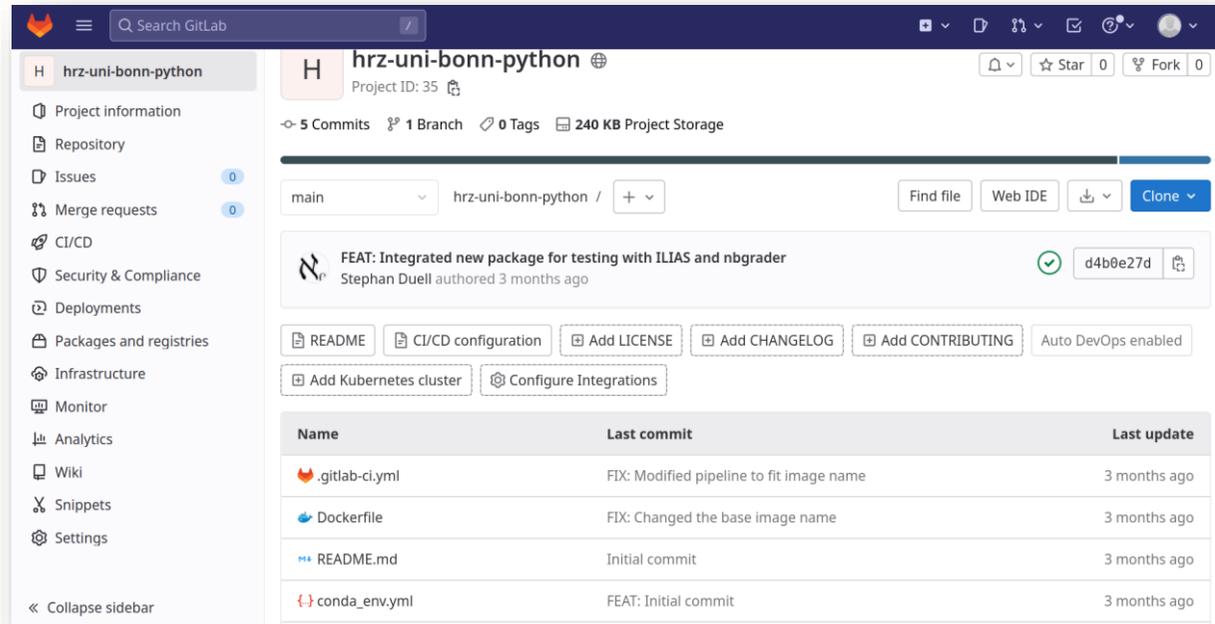
<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/de/services/speicher>



Für Code und textbasierte Daten

- Versionskontrolle
- Kollaboration
- Nachvollziehbarkeit
- Organisation und Projektmanagement
- Automatisierung

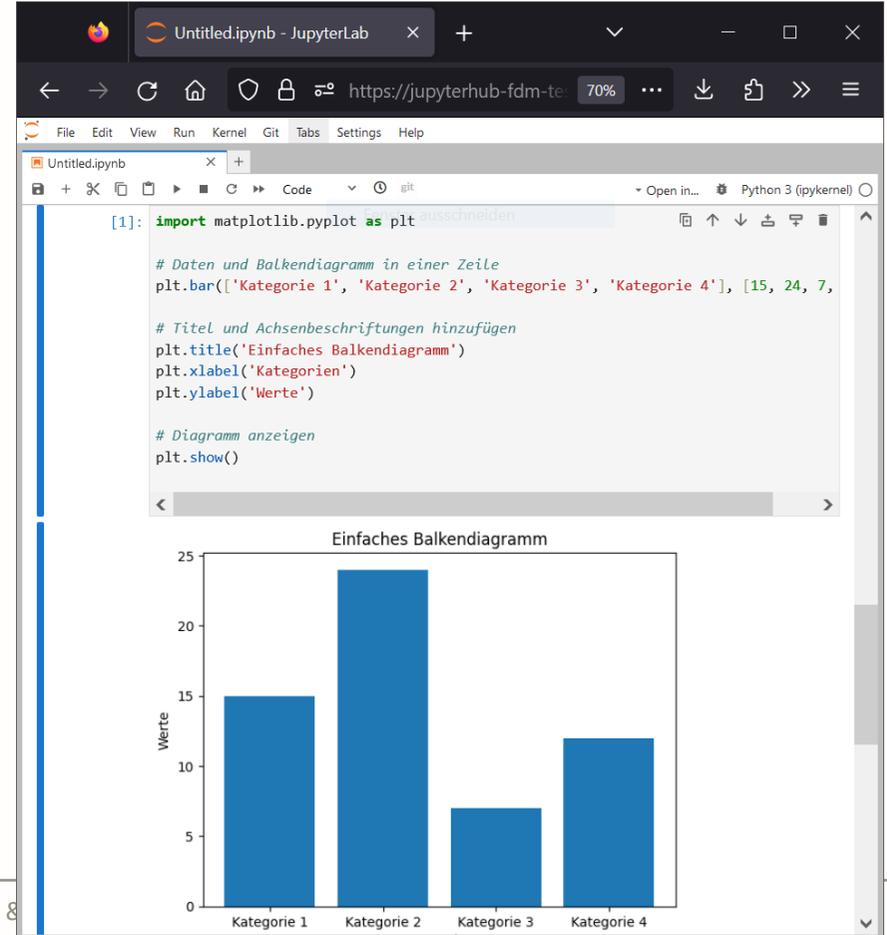
<https://gitlab.uni-bonn.de/>



Name	Last commit	Last update
.gitlab-ci.yml	FIX: Modified pipeline to fit image name	3 months ago
Dockerfile	FIX: Changed the base image name	3 months ago
README.md	Initial commit	3 months ago
conda_env.yml	FEAT: Initial commit	3 months ago

SOON TO COME: JUPYTER-HUB

- Interaktive Programmierumgebung
- Browserbasiert
- Datenanalyse, Visualisierung, Dokumentation
- Kollaboration und Zugangskontrolle

A screenshot of a JupyterLab browser interface. The top window title is "Untitled.ipynb - JupyterLab". The browser address bar shows "https://jupyterhub-fdm-te...". The code editor displays Python code for creating a bar chart with Matplotlib. The code is as follows:

```
[1]: import matplotlib.pyplot as plt  
  
# Daten und Balkendiagramm in einer Zeile  
plt.bar(['Kategorie 1', 'Kategorie 2', 'Kategorie 3', 'Kategorie 4'], [15, 24, 7, 12])  
  
# Titel und Achsenbeschriftungen hinzufügen  
plt.title('Einfaches Balkendiagramm')  
plt.xlabel('Kategorien')  
plt.ylabel('Werte')  
  
# Diagramm anzeigen  
plt.show()
```

Below the code editor, a bar chart titled "Einfaches Balkendiagramm" is displayed. The x-axis is labeled "Kategorien" and has four categories: "Kategorie 1", "Kategorie 2", "Kategorie 3", and "Kategorie 4". The y-axis is labeled "Werte" and ranges from 0 to 25. The bars represent the following values: Kategorie 1 (15), Kategorie 2 (24), Kategorie 3 (7), and Kategorie 4 (12).



Confluence4Research (C4R)

Confluence-Bereiche für Forschungsprojekte

- Wiki-System
 - Kollaborativ
 - Durchsuchbar
 - Nachvollziehbar
 - Granulare Rechtevergabe
- Einsatzmöglichkeiten
 - Dokumentation
 - Wissensbasis
 - Projektmanagement

name	*	<input type="text" value="Christian Bittner"/>
Uni Id	*	<input type="text" value="cbittner"/>
Confluence space name	*	<input type="text" value="e.g. Environmental Resilience Modeling"/>
<small>Please enter a specific and meaningful name for your project space. We can't provide space names like "Testspace", "test" or "Spacename"</small>		
Confluence space key	*	<input type="text" value="e.g. EnvResMod"/>
<small>This unique key will be used for your space's url. It may only consist of ASCII letters or digits (A-Z, a-z, 0-9). e.g. "EnvResMod"</small>		
<input data-bbox="685 758 724 780" type="button" value="+"/>		
<input type="button" value="request Confluence space"/>		

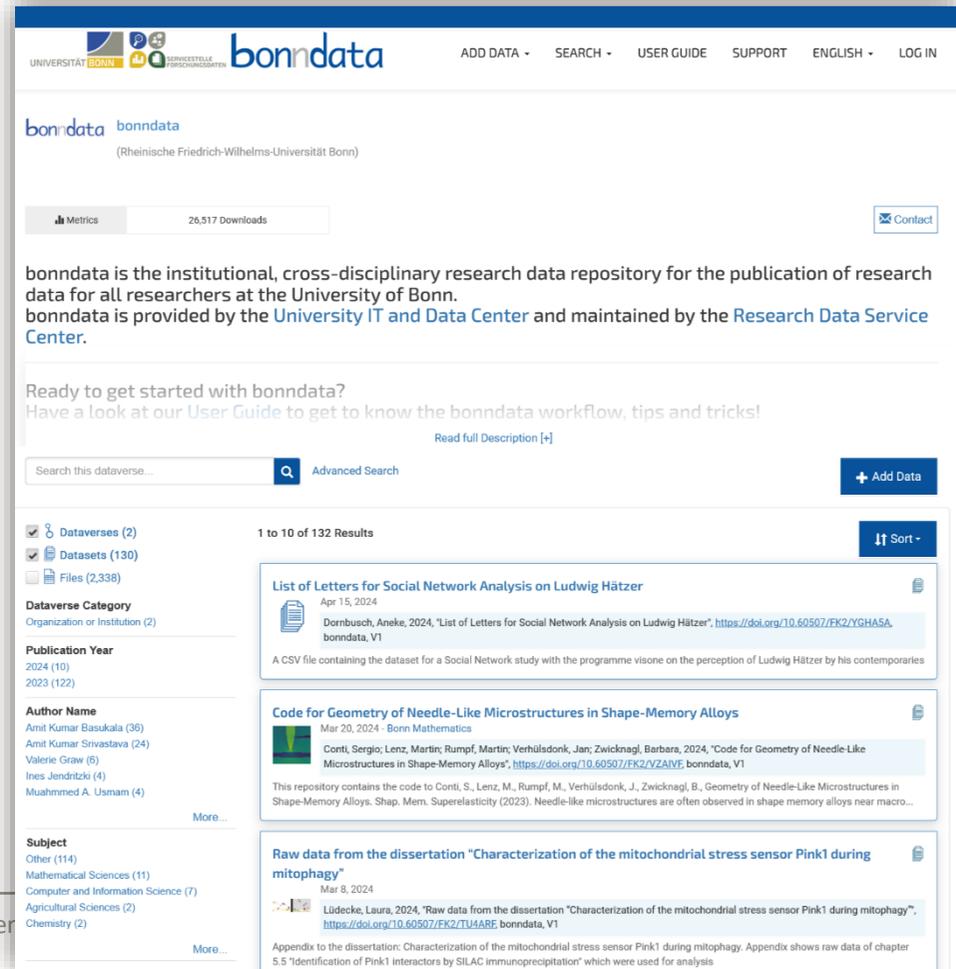
<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/de/services/confluence4research>

bonndata

Lokales Forschungsdatenrepositorium an der Universität Bonn

- Publikation von Forschungsdaten nach den FAIR-Prinzipien
- DOI und Eintrag bei DataCite
- Datenzugriff offen, eingeschränkt oder mit Embargo
- Registrierung mit Uni-ID
- Kostenfreie Nutzung
- Optionale Sammlungen für Forschungseinrichtungen oder Verbundprojekte
 - Anpassbares Metadatenschema
 - Integrierter Review-Prozess

<https://bonndata.uni-bonn.de/>



The screenshot shows the bonndata website interface. At the top, there is a navigation bar with the bonndata logo and links for ADD DATA, SEARCH, USER GUIDE, SUPPORT, ENGLISH, and LOG IN. Below the navigation bar, the bonndata logo is displayed again, followed by the text "(Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn)". A metrics box shows "26,517 Downloads" and a "Contact" button. The main content area contains a description of bonndata as an institutional, cross-disciplinary research data repository for the University of Bonn, provided by the University IT and Data Center. Below this, there is a section titled "Ready to get started with bonndata?" with a link to the User Guide. A search bar is present with the text "Search this dataverse..." and an "Advanced Search" button. On the right side of the search bar, there is an "Add Data" button. Below the search bar, there are filters for "Dataverses (2)", "Datasets (130)", and "Files (2,338)". The "Dataverse Category" filter is set to "Organization or Institution (2)". The "Publication Year" filter shows "2024 (10)" and "2023 (122)". The "Author Name" filter lists several authors, including Amit Kumar Basukala, Amit Kumar Srivastava, Valerie Gray, Ines Jendritzki, and Muahimmed A. Usman. The "Subject" filter lists "Other (114)", "Mathematical Sciences (11)", "Computer and Information Science (7)", "Agricultural Sciences (2)", and "Chemistry (2)". The search results section shows "1 to 10 of 132 Results" and a "Sort" button. Three search results are displayed, each with a title, date, author information, and a brief description of the dataset.

List of Letters for Social Network Analysis on Ludwig Hätzer

Version 1.0



Dornbusch, Aneke, 2024, "List of Letters for Social Network Analysis on Ludwig Hätzer", <https://doi.org/10.60507/FK2/YGHA5A>, bonndata, V1

Cite Dataset ▾

Learn about [Data Citation Standards](#).

Access Dataset ▾

Contact Owner

Dataset Metrics ⓘ

0 Downloads ⓘ

Description ⓘ

A CSV file containing the dataset for a Social Network study with the programme visone on the perception of Ludwig Hätzer by his contemporaries (2023-12-06)

Subject ⓘ

Arts and Humanities

Related Publication ⓘ

Aneke Dornbusch, Concerning the Defamation and Execution of the "Radical" Ludwig Hätzer (1500–1529): An Attempt at Using Social Network Analysis on Small Samples, in: Journal of Early Modern Christianity 11 (2024), 1–20. doi: [10.1515/jemc-2024-2001](https://doi.org/10.1515/jemc-2024-2001)

License/Data Use Agreement

CC0 1.0

Files

Metadata

Terms

Versions

Search this dataset...



Filter by

File Type: All ▾ Access: All ▾

Sort ▾

1 to 2 of 2 Files

Download

<input type="checkbox"/>	 Dornbusch_List-of-letters-for-SNA-on-Luwig-Haetzer_Readme.txt Plain Text - 3.0 KB Published Apr 15, 2024 0 Downloads MD5: 237...3d3 	 
<input type="checkbox"/>	 List-of-letters-for-SNA-on-Ludwig-Haetzer.csv Comma Separated Values - 4.7 KB Published Apr 15, 2024 0 Downloads MD5: 264...604 	 



ReseArch DAta Repository (RADAR)

- Für Angehörige der Universität Bonn nutzbar
- Nicht-öffentliche Archivierung von Datensätzen (bis zu 15 Jahre)
- Aufbereitung einer begleitenden Dokumentation/README-Datei
- Vergabe von Metadaten
- Kostenfrei bis zu 10GB

Nähere Infos:

<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/de/services/datenrepositorien>

NATIONALE FORSCHUNGSDATEN- INFRASTRUKTUR (NFDI)



GEFÖRDERT VOM



verändert nach [Rißler-Pipka \(2020\)](#)

KonsortSWD 
Konsortium für die
Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und
Wirtschaftswissenschaften

Social Sciences




for memory

CnFDI 
nationale
Forschungsdaten
Infrastruktur
for CULTURE

Humanities



base4nfdi



Life Sciences



Natural Sciences



KonsortSWD 
Konsortium für die
Sozial-, Verhaltens-, Bildungs- und
Wirtschaftswissenschaften


for memory

CnFDI 
nationale
Forschungsdaten
Infrastruktur
for CULTURE

Soci Vorteile:

- Services
- Ansprechpartner
- Ressourcen

unities


NFDI4Objects
Research Data Infrastructure
for the Material Remains of
Human History

GKGA 

Weitere Informationen:

<https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/de/fdm/nfdi>

 FAIRagro

**PUNCH
4 NFDI** 

NFDI₄Chem
ENHANCE
YOUR
DATA.

 **NFDI₄Earth**

Life Sciences

NFDI4Immuno

NFDI₄BIOIMAGE

 Data
PLANT

 nfdi 4
health

**DAPHNE
4NFDI** 

Natural Sciences

**NFDI
Mat
Merk** 



NFDI₄ing 

NFDI x CS



Funded
since 2020

“[...] **research data on tangible and intangible cultural assets** [...]

Culture Helpdesk: individual support

Further services and activities on website
<https://nfdi4culture.de/>



Funded
since 2021

“focused on **language and text data** and will initially concentrate on digital collections, lexical resources and editions.”

Text+ Helpdesk: individual support

Further services and activities on website
<https://www.text-plus.org/>



*Funded
since 2022*

“aims to integrate **historical data**”

Further services and activities on website

<https://4memory.de/>



NFDI4Objects
Research Data Infrastructure
for the Material Remains of
Human History

*Funded
since 2022*

<https://www.nfdi4objects.net/>

“focuses on the **material heritage**”

NFDI4Objects Helpdesk:

<https://www.nfdi4objects.net/index.php/helpdesk>

Further services and activities on website

<https://www.nfdi4objects.net>



Webseite: <https://www.forschungsdaten.uni-bonn.de/>

Kontakt forschungsdaten@uni-bonn.de